

Samstagsthesen aus Hoheneiche

5. August im Jahre 2017

Was gestern geschah:

69. fröhliches Aufstehen (ohne Regen.)
70. Morgenandacht am großen Kreuz
71. Verzweiflung, Tod und Ungewissheit bestimmte das Theaterstück.
72. Anschließend sprachen wir in den Bibelarbeiten darüber, ob es für uns Dinge gibt, die uns von Gott trennen.
73. Mittagszeit, wir speisen wahrhaft königlich. Gute Arbeit vom Küchenteam!
74. Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, die „Katharina von Bora – Spiele“ wurden vorbereitet.
75. Die Mittagsruhe wurde auch genutzt, um neue Kraft zu tanken.
76. Das große Gewusel auf der Wiese begann.



77. Beweglichkeit, Geschicklichkeit, Köpfchen und Teamgeist waren gefragt.
78. Zum Abendessen gab es die Antwort auf die häufigste Frage: „Ja, ihr dürft draußen schlafen.“

Theaterrückblick

Wir schreiben das Jahr 1542. Dr. Luther ist schwerkrank. Aus Sorge um seine Käthe schreibt er sein Testament. Er setzt Katharina als Universalerbin ein. Sie soll nach seinem Tod selbst für sich und die Kinder sorgen. Er schert sich nicht um Vormünder, sächsisches Recht oder um das Entsetzen seiner Freunde. Er wird wieder gesund, doch Magdalena, die älteste Tochter erkrankt. Bald darauf muss die Familie sie zu Grabe tragen.



Lucas Cranach d.Ä. 1540: Magdalena Luther (1529-1542)

Vier Jahre später kehrt auch Martin Luther von einer Reise nach Eisleben nicht mehr zurück.

Wettersvorhersage

So, wie es aussieht, müssen während der Mittagspause alle Betten und Schlafsäcke wieder in die Zelte geräumt werden.



Pünktlich zur Handwerkszeit ab 15.00 Uhr kann es vielleicht etwas regnen.

Schach

Halbfinale:

Johannes – Lennon 0:1
Christian – Raphael 1:0

Finale

Christian - Lennon
(13.00 Uhr auf der Terrasse vor dem Mitarbeiterraum)

Liederheft - Stempel

Nach dem Mittagessen können fehlende Stempel im Liederheft ergänzt werden. (Terrasse vor dem Mitarbeiterraum)